

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 113 (2015)

Heft: 12

Rubrik: Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sendes Desinfektionsbecken für die überzogenen Schuhe stellten sicher, dass durch die Besucher keine schädlichen Bakterien eingeschleppt wurden. In den beinahe unendlich wirkenden Gängen (bis zu 190 Meter lang und beidseitig mit Käseregalen ausgestattet), konnten wir einige verschiedene Käsesorten in unterschiedlichen Reifegraden besichtigen. Interessant war, dass je nach Käse und Reifegrad ein anderes Aroma wahrnehmbar war, meistens allerdings kein angenehmes, das Lust auf Käse generierte. Verschiedene Roboter übernehmen die anstrengende Arbeit des Kehrens und des Einreibens der bis zu 120 Kilogramm schweren Käselaike. In den Gängen lagern bis zu 110 000 Laibe mit einem Materialwert von 50 Millionen Franken. Mit einem Augenzwinkern meinte unser Führer, es sei vermutlich einfacher eine Bank auszurauben, als die Käse aus der Höhle zu stehlen. Zum Schluss der Besichtigung durften wir noch die Käse degustieren und abstimmen, welchen wir am besten finden (der extra würzige schwang obenaus).

Der Bus brachte uns dann wieder zurück zum Bahnhof Sursee, wo sich der Weg der Bahnreisenden und der Automobilisten trennte. Alle freuten sich über zwei interessante Tage mit Kollegen, eifrige Austausche über die gesunden Institutionen und das gnädige Wetter.

*Bernhard Theiler, Leiter Gruppe Senioren
(Fotos: Frédy Peter)*

Worte, die nicht gesagt wurden

Anlässlich des Herbstanlasses der Gruppe Senioren von geosuisse hatte ich eine kleine Dankesadresse an den Leiter vorbereitet. Infolge der Verzögerungen, die durch verschiedene unvorhersehbare Vorkommnisse verursacht wurden und zu einem etwas spontanen und raschen Schluss führten, blieben diese Worte unausgesprochen.

Ich wollte mitteilen, dass mir diese Gruppe, die in meiner Präsidentschaft ins Leben geru-


fen wurde, grosse Freude bereitet. Und dass Bernhard Theiler und seine Frau Hanni den Dank für die engagierte, sorgfältige und aufmerksame Planung, Vorbereitung und Durchführung in hohem Masse verdienen. Nicht nur die Teilnehmer und die übrigen Senioren, sondern auch der geosuisse als Ganzes sind zu Dank verpflichtet, weil diese Anlässe eine gute Gelegenheit sind, den Berufsstand und dessen Leistungen immer wieder positiv in Erinnerung zu rufen.

Nachdem wir bei der Stadtbesichtigung in Sursee darüber aufgeklärt wurden, dass hier über die Zeit 52 Hexen hingerichtet wurden, wollte ich anregen, dass wir Bernhard zur lebenslänglichen Leitung der Gruppe verklagen. Ich denke, dies wäre angesichts der armen Hexen ein mildes Urteil. Ein Gericht hat in dieser Sache bisher nicht getagt. So, lieber Bernhard, liebes Hanni, nehmt einstweilen unseren von Herzen kommenden Dank entgegen.

*Jürg Kaufmann,
past President geosuisse*

Firmenberichte

GEOINFO News Vergleichbarkeit dank Multimap



GEOINFO

Multimap:
Bis zu sechs
Kartenansichten
gleichzeitig.
www2.geoportal.ch

Neue Geoportal-Generation

Unsere von Grund auf neuentwickelte Geoportal-Generation zeichnet sich durch verschiedene Vorzüge und Neuerungen aus. Dazu zählen eine komplett überarbeitete und intuitive Be-

nutzoberfläche mit schnelleren Antwortzeiten, eine Volltextsuche und ein neuer Umgang mit heterogenen Daten in grossen Verbundsystemen.

Bis sechs Karten gleichzeitig

Zum besonderen Look and Feel der nächsten Geoportal-Generation kommen herausragende neue Funktionen. Eine davon ist Multimap. Damit lassen sich gleichzeitig bis zu sechs unterschiedliche Karten darstellen, was Quervergleiche über verschiedene Themenbereiche erlaubt. Die Grösse der einzelnen Fenster ist dabei flexibel anpassbar. Veränderungen des Ausschnitts erfolgen in allen Fenstern synchron. Innerhalb jedes Kartenfensters

lassen sich per Mausclick Sachdaten abfragen.

Geoportal in Beta-Phase

Die Beta-Version des neuen Geoportals ist im Internet zugänglich. Im Livebetrieb werden Erfahrungen gesammelt, die in die Weiterentwicklung einfließen. Alle zwei Wochen werden verbesserte Versionen aufgeschaltet.

Informationen zur passwortfreien Beta-Version unter www.geoportal.ch.

GEOINFO AG
CH-9100 Herisau
Telefon 071 353 53 53
www.geoinfo.ch

Zum Jahresende «schräg» denken allnav GNSS-Tauschaktion zum Jahresende



Der GNSS-Empfänger Trimble R10 verfügt über beste Referenzen. Anwender sind vom System überzeugt, nicht wenige bezeichnen den GNSS-Empfänger als das innovativste Gerät am Markt. Der R10 ist der kleinste und leichteste Empfänger seiner Klasse und kombiniert leistungsstarke Funktionen und bahnbrechende Technologien in einem einzigartigen

System. Das Ergebnis der Arbeit mit dem Trimble R10: schnellere Ergebnisse in höchster Qualität, also effizienteres Arbeiten.

Der Trimble R10 ist der erste Empfänger, mit welchem auch schräg gemessen werden kann. Die Trimble SurePoint™-Technologie sorgt für ein vollständiges Kompensieren von Schrägstellungen des Fluchtstabs. So werden prob-

lemlos Punkte gemessen, die auf andere Weise gar nicht zugänglich wären. Dabei ist der Trimble R10 dank Trimble 360-Empfängertechnologie offen für die Signale aller vorhandenen und geplanten GNSS-Konstellationen und Erweiterungssysteme – also auch für Galileo und BeiDou. Zu den neuen, benutzerfreundlichen Funktionen gehören eine digitale Libelle, welche direkt auf dem Display des Controllers angezeigt wird und ein Quick-Release-Adapter, mit dem der Empfänger einfach und sicher vom Stab getrennt werden kann.

Wer noch bis zum Jahresende einen Trimble R10 bestellt, kann

von einem attraktiven Rücknahmepreis für sein «altes» Gerät profitieren. Die allnav ag bietet eine entsprechende Tauschaktion an. Der Clou: Der Kunde kann einen Wunschpreis für sein bisheriges Gerät nennen. Die allnav prüft den Preis und meldet sich kurzfristig, ob der Tausch möglich ist oder nicht. Interessenten können sich direkt an Christian Stierli, Verkaufsleiter bei allnav, wenden (stierli@allnav.com).

*allnav ag
Ahornweg 5a
CH-5504 Othmarsingen
Telefon 043 255 20 20
www.allnav.com*



Schulungen bei Geocom

Die Schulungstermine für das erste Halbjahr 2016 sind bekannt.

Für die bestmögliche Nutzung der GIS-Produkte bietet Geocom ein umfangreiches Schulungsprogramm in den Stufen Anwender, Administrator und Entwickler.

Der Unterricht wird von ausgewiesenem Fachpersonal der Geocom durchgeführt.

Die Standardschulungen sind modular aufgebaut und ermöglichen eine fundierte Grundausbildung. Die Spezialschulungen ergänzen das Standardangebot der Geocom und richten sich an Anwender, welche bereits mit den GEONIS Produkten arbeiten.

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich rechtzeitig an. Die Platzzahl ist beschränkt.

Das detaillierte Programm finden Sie unter www.geocom.ch/ angebot.

Bei Interesse an einer unserer Schulungen oder bei Fragen können Sie sich gerne direkt an unsere Schulungsexperten wenden unter Telefon 058 267 42 00 oder info@geocom.ch.

*Geocom Informatik AG
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 058 267 42 00
www.geocom.ch*

«Alles in einem Guss»



rmDATA-Berechnungssoftware wird aktuell bei Vermessungsarbeiten für den Rosshäusertunnel in Bern eingesetzt. Quelle © Grunder Ingenieure.

Fachbereichsleiter Martin Baumeler von Grunder Ingenieure ist von den ineinandergreifenden Software-Produkten von rmDATA für sein Unternehmen überzeugt.

Das Ingenieurunternehmen Grunder Ingenieure wechselte kürzlich auf die Berechnungssoftware rmGEO mit den Fachschalen Deformationsauswertung, GPS-Transformation, SmartCalc für Analyse und Auswertung geodätischer Messdaten und CodeGrafik für die automatische Planerstellung auf Basis codierter Messungen. Damit profitiert das Unternehmen von einer modernen Gesamtlösung für sämtliche Aufgaben in der Vermessung. Martin Baumeler, Geschäftsführer und Fachbereichsleiter der Ingenieur- und Bahnvermessung, Bildflug und Laserscanning, lobt die durchgängige Verwaltung der Daten: «Damit führe ich alle nötigen Berechnungen in einem Guss durch.» Begeistert ist er auch von der Deformationsauswertung in der Berechnungssoftware: «Mir gefallen die übersichtliche grafische Darstellung und die Ver-

waltung der Messepochen sehr gut.»

Der Vermessungsingenieur hat sich bereits im Vorfeld auf Messen und Veranstaltungen über mögliche Alternativen zum bisherigen System informiert. Im Zuge der Server-Umstellung entschied man sich auch für den Umstieg auf die Berechnungslösungen von rmDATA. Ausschlaggebend dafür war nicht zuletzt die Kompatibilität zu MicroStation-Produkten, welche bereits im Einsatz sind.

Das Ingenieurunternehmen Grunder Ingenieure mit Sitz in Burgdorf, Fraubrunnen, Langenthal und Rüegsaachach zählt in der Schweiz zu den Marktführern in den Bereichen Ingenieur-, Bahn- und Spezialvermessung, Amtliche Vermessung sowie 3D Mobile Mapping.

rmDATA AG
 Poststrasse 13
 CH-6300 Zug
 Telefon 041 511 21 31
 Telefax 041 511 21 27
 office@rmdatagroup.ch
 www.rmdatagroup.ch

Stellenanzeiger

VERTRIEBSINGENIEUR/IN FÜR VERMESSUNGS-LÖSUNGEN

Ihre Hauptaufgaben

- Vertrieb von Vermessungslösungen und neuen Technologien in der Deutschschweiz
- Technische Vorführungen
- Kundenberatung, Angebotserstellung, Verhandlungen und Abschluss



Die allnav ag ist Kompetenzzentrum von Trimble und FARO für die Schweiz.

Ihr Profil

- Geomatikkennnisse auf Stufe Fachhochschule oder vergleichbar
- Verhandlungsgeschick sowie kunden- und teamorientiertes Denken und Handeln
- Deutsch in Wort und Schrift, Französisch und Englisch von Vorteil

Ihr Vorteil

- Spannendes Aufgabengebiet mit neuesten Technologien
- Angenehmes Arbeitsklima in jungem Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten, Vertriebsausbildung, Technische Produktschulungen
- Homeoffice/Dienstwagen möglich

BEWERBUNG PER E-MAIL



www.mebgroup.ch

Herrn Ivo Pfammatter
 pfammatter@allnav.com

allnav ag
 5504 Othmarsingen
 www.allnav.com

Wir bieten Dienstleistungen in den Bereichen Vermessung, Geoinformatik, Bau, Umwelt, Bauverwaltung und Siedlungsentwicklung an.



Für unser Partnerbüro HP Knoblauch Ingenieur Geometer AG in Muri (AG) suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n:

Geomatiker/-in

Ihre Hauptaufgaben

- Nachführung der amtlichen Vermessung (Feld und Büro)
- Bau- und Spezialvermessungsarbeiten
- Mitwirkung bei fachübergreifenden Projekten

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Geomatiker/-in EFZ (auch als 1. Stelle nach Lehrabschluss möglich)
- Kenntnisse des AutoCAD- und TOPOBASE-Systems von Vorteil
- Selbstständigkeit, Belastbarkeit und Teamfähigkeit sowie Interesse an neuen Technologien

Wir bieten

- Eine vielseitige und anspruchsvolle berufliche Tätigkeit mit Entwicklungspotential
- Angenehmes Arbeitsumfeld im kleinen Team an einem modern eingerichteten Arbeitsplatz
- Ein attraktives Arbeitszeitmodell

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: HP KNOBLAUCH Ingenieur Geometer AG, Caspar Wolf-Weg 5, 5630 Muri oder b.tardy@kip.ch

Für Fragen stehen Ihnen Bernard Tardy (056 675 76 05 / b.tardy@kip.ch) oder Hans-Peter Knoblauch (056 675 76 00 / hp.knoblauch@kip.ch) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.kip.ch.